



DATENBLATT KONTAKTPERSON

Definition enger Kontaktpersonen:

Kontaktpersonen zu einem bestätigten COVID-19-Fall werden bei Vorliegen mindestens einer der folgenden Situationen als enge Kontaktpersonen (mit erhöhtem Infektionsrisiko) definiert.

Bitte beantworten Sie die drei nachstehenden Fragen. Sollten Sie eine der Fragen mit **JA** beantworten und hatten zum Zeitpunkt des letzten Kontaktes mit dem Indexfall keinen vollständigen Impfschutz*, so erfüllen Sie die Definition einer engen Kontaktperson und Sie erhalten nach Übermittlung Ihres vollständig ausgefüllten Datenblattes alle notwendigen Unterlagen durch das Gesundheitsamt.

**Vollständig Geimpfte sind Personen, die alle notwendigen Impfungen erhalten haben. Sie haben entweder eine erforderliche Zweitimpfung erhalten oder wurden mit einem Impfstoff geimpft, der auch bei einmaliger Impfung den vollen Impfschutz bietet. Ab dem 15. Tag nach der letzten Impfung gilt man als vollständig geimpft.*

Aufenthalt im Nahfeld des Falls (<1,5 m) länger als 10 Minuten ohne adäquaten Schutz (adäquater Schutz = Fall und Kontaktperson tragen durchgehend und korrekt MNS [Mund-Nasen-Schutz] oder FFP2-Maske).

Ja Nein

Gespräch mit dem Fall (Face-to-face-Kontakt, <1,5 m, unabhängig von der Gesprächsdauer) ohne adäquaten Schutz oder direkter Kontakt (mit respiratorischem Sekret).

Ja Nein

Aufenthalt von Kontaktperson (und Fall) im selben Raum mit wahrscheinlich hoher Konzentration infektiöser Aerosole unabhängig vom Abstand für länger als 10 Minuten, auch wenn durchgehend und korrekt MNS (Mund-Nasen-Schutz) oder FFP2-Maske getragen wurde.

Ja Nein

BEISPIELHAFT KONSTELLATIONEN FÜR ENGE KONTAKTPERSONEN

- Personen aus demselben Haushalt
- Personen mit direktem Kontakt zu Sekreten oder Körperflüssigkeiten, insbesondere zu respiratorischen Sekreten eines Falls, wie z.B. durch Küssen, Anhusten, Anniesen, Kontakt zu Erbrochenem, Mund-zu-Mund Beatmung, etc.
- Personen, die einer hohen Konzentration infektiöser Aerosole im Innenraum ohne adäquate Lüftung ausgesetzt waren (z. B. Feiern, gemeinsames Singen, Fitnessstudio). Hier bietet ein MNS/FFP2-Maske (außer im Gesundheitswesen/bei geschultem medizinischem Personal) keinen ausreichenden Schutz vor Übertragung.

- Personen, die auf einer 5 Stunden oder länger dauernden Flugreise gegenüber einem bestätigten COVID-19-Fall exponiert waren (unabhängig vom Tragen einer MNS/FFP2-Maske).
 - Passagiere, die in derselben Reihe wie der bestätigte COVID-19-Fall oder in den zwei Reihen vor oder hinter diesem gesessen hatten.
 - Crew-Mitglieder oder andere Passagiere, sofern eines der oben genannten anderen Kriterien zutrifft (z. B. Gespräch; o. ä.).

PERSÖNLICHE DATEN männlich weiblich

Nachname	
Vorname	
Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Telefonnummer	
E-Mail-Adresse	
Beruf	
Arbeitgeber	

Nur bei Einrichtungen auszufüllen (Schule, KiGa, KiTa, Krankenhaus, Asylunterkunft)

Straße, Hausnr. der Arbeitsstätte	
PLZ, Ort der Arbeitsstätte	
Bereich / Station / Abteilung	
Nachname Indexfall	
Vorname Indexfall	
Geburtsdatum Indexfall	
Wann wurde der Indexfall positiv getestet	
Datum des letzten Kontaktes mit dem Indexfall	
Ist der Indexfall im LK BGL wohnhaft	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein im Landkreis:

Wenn Sie das Datenblatt vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt haben, speichern Sie dieses und senden es an die nachfolgende E-Mail-Adresse des Gesundheitsamtes.

Bitte beachten Sie, dass nur vollständig ausgefüllte Selbstmeldebögen bearbeitet werden können.

gesundheitsamt@lra-bgl.de